

GEMEINDE SITTENSEN  
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

## PROTOKOLL

über die öffentlichen und **nichtöffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde Sittensen**  
am Donnerstag, den 05.03.2015  
in Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9, Sittensen

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Herr Heinz-Hermann Evers

#### Mitglieder

Herr Karpeter Ahrens  
Frau Andrea Burfeind  
Herr Johann Burfeind  
Herr Hermann Dodenhof  
Herr Alfred Flacke  
Herr Gerhard Grimm  
Herr Ralf Gräbe  
Herr Dr. Dirk Hadler  
Herr Klaus Huhn  
Herr Diedrich Höyns  
Herr Michael Larink  
Frau Inge Lefevre  
Herr Thomas Miesner  
Herr Jörg Schuschke  
Herr Edward Stein

#### Gemeindedirektor

Herr Stefan Tiemann

#### stellv. Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

#### von der Verwaltung

Herr Uwe Degwerth  
Herr Jörg Schmidtchen

#### Protokollführer

Frau Bettina Müller

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Frau Iris Stabenau

### **Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2014
- 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten
- 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Antrag der FdG vom 01.02.2015 auf Klärung des Status und Rede-  
rechts bei Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse von Vertretern  
diverser Organisationen, die dem Gremium nicht als Mitglieder  
angehören Si/111/2015  
Vorlage: Si/111/2015
- 9 Antrag der FdG vom 30.01.2015: Bedarf für die Einrichtung eines Si/110/2015  
Bewegungsparcours  
Vorlage: Si/110/2015
- 10 Antrag der Ratsfrau Andrea Burfeind zur Errichtung eines Bewe- Si/106/2014  
gungsparcours im St.-Dionysius-Park Sittensen  
Vorlage: Si/106/2014
- 11 Erweiterter Antrag zur Einrichtung eines Bewegungsparcours am Si/118/2015  
Mühlenteich durch den Seniorenbeirat der Samtgemeinde Sittensen  
Vorlage: Si/118/2015
- 12 Antrag von Ratsfrau Andrea Burfeind zur Errichtung einer Graffiti- Si/105/2014  
Wand in Sittensen  
Vorlage: Si/105/2014
- 13 Fortschreibung einer Prioritätenliste für die Sanierung von Gemein- Si/109/2015  
destraßen in der Gemeinde Sittensen  
Vorlage: Si/109/2015
- 14 Entscheidung über den Antrag zum Bürgerbudget Si/120/2015  
Vorlage: Si/120/2015
- 15 Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011
- 16 Haushalt 2015
- 17 Investitionsprogramm 2014 - 2018
- 18 Städtebauliche Weiterentwicklung des Ortskernes Sittensen Si/119/2015  
Vorlage: Si/119/2015

19 Fragen und Anregungen

## Öffentlicher Teil

### zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Evers eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Rates und begrüßt die Anwesenden. Er informiert die Anwesenden, dass das Ratsmitglied Iris Stabenau ihr Mandat mit Wirkung vom 01.03.2015 niedergelegt hat. Die Verpflichtung des Nachrückers erfolgt in der nächsten Ratssitzung (21.05.2015).

### zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden festgestellt.

### zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2014

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 11.12.2014 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### zu 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

#### ***Sanierung Kurze Straße***

Der Verwaltungsausschuss hat am 03.03.2015 den Auftrag für die Sanierung der Kurzen Straße an den günstigsten Bieter vergeben.

#### ***Bebauungsplan Nr. 23 „Sport- u. Freizeitzentrum Eckerworth, 3. Änderung“***

Der Bebauungsplan ist mit der Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Rotenburg (Wümme) am 31.12.2014 rechtskräftig.

### ***Sperrung des Verbindungsweges zwischen Nütteler Weg und Hansestraße***

Der Landkreis hat die verkehrsbehördliche Anordnung für die Sperrung des Verbindungsweges erteilt. Aus beiden Richtungen ist jeweils am Beginn des Weges das Verkehrszeichen „Verbot für Kraftfahrzeuge“ mit dem Zusatzzeichen „Anlieger frei“ aufzustellen. Auf die entstehende Sackgasse Hansestraße ist am Beginn durch Verkehrszeichen hinzuweisen.

### ***Martin-Luther-Krankenhaus Zeven***

Im Rathaus sind die Aufkleber „Ja zum MLK“ der Unterstützungsaktion zum Erhalt des Krankenhauses erhältlich.

### ***SuedLink***

Der Netzbetreiber TenneT TSO hat am 12.12.2014 die Bundesfachplanung für das Vorhaben beantragt. Die Bundesnetzagentur hat diesen Antrag geprüft und den Vorhabenträger auf notwendige Überarbeitungen hingewiesen. Unter anderem bedarf es der Nachbesserung hinsichtlich der Herleitung der Trassenkorridore. Nach dieser Überarbeitung kann erst eine intensive Untersuchung im Rahmen der Bundesfachplanung erfolgen. Zwei Trassenvorschläge betreffen auch den Bereich Sittensen. Herr Tiemann stellt die Verläufe vor. Die ergänzende Bearbeitung wird voraussichtlich im Sommer 2015 abgeschlossen sein. Für das weitere Genehmigungsverfahren werden mehrere Antragskonferenzen ausgerichtet, welche mit der Öffentlichkeitsbeteiligung im Raumordnungsverfahren vergleichbar sind. Nach Auswertung der Sachverhalte wird die Bundesnetzagentur bestimmen, welche Trassenkorridore TenneT vor Ort detailliert untersuchen muss. Hierfür ist ein Umweltbericht vorzulegen. Im Endergebnis wird die Bundesfachplanung einen 1000 Meter breiten SuedLink-Trassenkorridor festlegen, der für das anschließende Planfeststellungsverfahren verbindlich ist. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Ausführliche Informationen stehen unter [www.suedlink.tennet.eu](http://www.suedlink.tennet.eu) zur Verfügung.

Auf Nachfrage informiert Herr Tiemann, dass entlang des Korridors ein Abstand von 400 m zum beplanten Bereich und 200 m zum Außenbereich (z.B. Ippensen-Süd) einzuhalten ist. Die Bundesnetzagentur legt weiterhin fest, wo die Trassenführung unterirdisch zu erfolgen hat.

## zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Siehe TOP 05 (Sanierung Kurze Straße)

## zu 7 Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Evers unterbricht um 19.18 Uhr die Sitzung für die Einwohnerfragestunde.

Herr Seliger, Eigentümer des Grundstücks Am Markt 10, spricht die Informationen zum Zustand des Rathauses an. Er schlägt vor, ein unabhängiges Vergleichsgutachten erstellen zu lassen. Hierfür sollte ein begleitendes Gremium gebildet werden, welches aus Bürgern und Ratsmitgliedern besteht. Gemeindedirektor Tiemann weist darauf hin, dass die Zuständigkeit für das Rathaus bei der Samtgemeinde Sittensen liegt. Die Gemeinde Sittensen ist für die Entwicklung des Ortes verantwortlich. Herr Tiemann informiert, dass in der nächsten Sitzung des Samtgemeinderates am 19.03.2015 im nichtöf-

fentlichen Teil Grundstücksfragen zu klären sind. Die Bildung einer Arbeitsgruppe kommt seines Erachtens nicht in Betracht. Weiterhin verweist Herr Tiemann auf TOP 18 dieser Sitzung.

Herr Elmers, Eigentümer des Grundstückes Am Markt 6, regt an, bezüglich der städtebaulichen Entwicklung Sittensen die betroffenen Anlieger zu beteiligen und deren Zukunftsplanung abzufragen. Dies sieht Herr Tiemann ebenfalls als wichtig an. Die großen Veränderungen im Bereich der Bahnhofstraße und des Bereiches Am Markt sind von der Gemeinde Sittensen planerisch aufzugreifen.

Die Einwohnerfragestunde wird um 19.25 Uhr geschlossen.

zu 8            Antrag der FdG vom 01.02.2015 auf Klärung des Status und Rederechts bei Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse von Vertretern diverser Organisationen, die dem Gremium nicht als Mitglieder angehören  
Vorlage: Si/111/2015

Herr Ahrens erläutert den Antrag. Dem Seniorenbeirat der Samtgemeinde Sittensen wurde seitens des Rates für die Sitzungen des Ausschusses für Planung, Entwicklung, Bau, Umwelt und Verkehr ein anlassbezogenes Rederecht eingeräumt. Er bezieht sich auf § 62 NKomVG, wonach ein Beschluss zur Erteilung des Rederechts erforderlich ist. An den Sitzungen des Ausschusses für Generationen, Sport und Soziales nimmt regelmäßig ein Mitglied des Seniorenbeirates teil. Herr Ahrens bittet nun um Klärung, wie zukünftig die Regelungen zum Rederecht von nicht den Ausschüssen angehörenden Teilnehmern anzuwenden sind. Gemeindedirektor Tiemann zitiert die Geschäftsordnung. Hiernach (§ 11) ist eine Mehrheit von drei Vierteln der anwesenden Rats-/Ausschussmitglieder zur Erteilung des Rederechts erforderlich. Die Gremien sollten diese Regelung zukünftig beachten. Die Anwesenden nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

zu 9            Antrag der FdG vom 30.01.2015: Bedarf für die Einrichtung eines Bewegungsparcours  
Vorlage: Si/110/2015

Herr Ahrens erläutert den Antrag. Die FdG-Gruppe lehnt die Einrichtung eines Bewegungsparcours mit Blick auf die angespannte Haushaltslage ab. Zudem ist nicht einzusehen, dass eine allen Personen aus der Samtgemeinde zustehende Einrichtung allein von der Gemeinde Sittensen finanziert werden soll. Den Ausführungen schließt sich eine Diskussion an. Bürgermeister Evers gibt bekannt, dass sich der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 03.03.2015 mehrheitlich gegen die Einrichtung eines Bewegungsparcours ausgesprochen hat und stellt deshalb den Antrag, zurzeit keinen Bewegungsparcours einzurichten.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, zurzeit keinen Bewegungsparcours in der Gemeinde Sittensen einzurichten.

Die Anwesenden stellen fest, dass mit diesem Beschluss kein Beratungsbedarf für die Tagesordnungspunkte 10 und 11 besteht.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	3
Enthaltung:	-/-

zu 10      Antrag der Ratsfrau Andrea Burfeind zur Errichtung eines Bewegungsparcours im St.-Dionysius-Park Sittensen  
Vorlage: Si/106/2014

Beratung entfällt (siehe TOP 09.)

zu 11      Erweiterter Antrag zur Einrichtung eines Bewegungsparcours am Mühlenteich durch den Seniorenbeirat der Samtgemeinde Sittensen  
Vorlage: Si/118/2015

Beratung entfällt (siehe TOP 09.)

zu 12      Antrag von Ratsfrau Andrea Burfeind zur Errichtung einer Graffiti-Wand in Sittensen  
Vorlage: Si/105/2014

Frau Burfeind stellt ihren Antrag auf Errichtung einer Graffiti-Wand vor. Sie führt aus, dass mehrfach der Wunsch auf Errichtung einer Graffiti-Wand an sie herangetragen worden ist. Einen möglichen Standort sieht Frau Burfeind in der Nähe der Skateranlage.

In der sich anschließenden Diskussion teilt Herr Flacke mit, dass seitens der KGS Sittensen befürchtet wird, dass die Künstler auch vor den Schulgebäuden nicht Halt machen werden. Herr Huhn verweist auf die geführte Diskussion im Generationenausschuss vom 29.01.15. Der Verwaltungsausschuss hat sich am 03.03.2015 gegen die Errichtung einer Graffiti-Wand ausgesprochen. Ein Antrag an die Samtgemeinde auf Nutzung der Sporthallenaußenwand für diesen Zweck soll nicht gestellt werden.

Ja 3 Nein 13

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen lehnt den Antrag von Ratsfrau Andrea Burfeind zur Errichtung einer Graffiti-Wand in Sittensen ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	3
-----	---

Nein:	13
Enthaltung:	-/-

zu 13      Fortschreibung einer Prioritätenliste für die Sanierung von Gemeindestraßen in der Gemeinde Sittensen  
Vorlage: Si/109/2015

Für die rechtzeitige Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen ist die Prioritätenliste regelmäßig fortzuschreiben und ggfs. nach Begutachtung der Winterschäden zu aktualisieren.

Ja 16

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt folgende Prioritätenliste:

- 2015 – Kurze Straße
- 2016 – Königshofallee
- 2017 – Meyerhofstraße
- 2018 – Friedrichstraße
- 2019 – Friedrich-Freudenthal-Straße

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 14      Entscheidung über den Antrag zum Bürgerbudget  
Vorlage: Si/120/2015

Einleitend berichtet Bürgermeister Evers, dass sich der Verwaltungsausschuss am 03.03.2015 mehrheitlich für die Umsetzung des Antrages des Seniorenbeirates ausgesprochen hat.

Nach Ansicht von Frau Burfeind sollte der Bereich Mühlenteich zusätzlich deutlicher beschildert werden. Herr Huhn berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 17.02.2015. Hier wurde empfohlen, den Ansatz von 20.000 € ab 2015 zu splitten und zu jeweils gleichen Teilen als Bürgerbudget und für die Wirtschaftsförderung zur Verfügung zu stellen.

Ja 16

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Umsetzung des Antrages des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Sittensen zur Verschönerung des Mühlenteichgeländes im Rahmen des Bürgerbudgets.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-



zu 15      Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Der Prüfungsbericht über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 liegt vor. Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Rotenburg (Wümme) hat die Genehmigung erteilt. Herr Höyns, Vorsitzender des Finanzausschusses, verliest das Testat.

Ja 14 Enthaltung 2

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	2

zu 16      Haushalt 2015

Herr Höyns geht auf die Einnahmeentwicklung der Gemeinde Sittensen ein. Die positive Entwicklung bedeutet jedoch in 2015 eine Erhöhung der Transferaufwendungen (u.a. Kreis- und Samtgemeindeumlage) um rd. 500.000 €. Die angestrebte Erhöhung der Kreisumlage von 1,5 % (entspricht rd. 92.000 €) ist hier noch nicht enthalten. Die Summe der Investitionen beträgt in 2015 rd. 1.534.900 €. Eine Rücklagenentnahme von rd. 1.697.800 € ist erforderlich. Der Bestand der Rücklagen beträgt zum 31.12.2015 rd. 1.300.000 €. Zusätzliche Kreditaufnahmen sind nicht erforderlich.

Der Finanzausschuss hat sich entgegen der Streichung durch den Fachausschuss für die Berücksichtigung folgender Maßnahmen im Haushalt 2015 ausgesprochen:

- Sanierung Fachwerk Wassermühle (20.000 €)
- Sanierung Waldheim-Osteufer (51.000 €)
- Sanierung Industriestraße (33.000 €)

Ja 16

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt den Haushalt 2015 entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 17 Investitionsprogramm 2014 - 2018

Für die Verbesserung der Infrastruktur des Heimathauses (Beleuchtung, Lautsprechersystem etc.) hat der Finanzausschuss einen Ansatz von 6.000 € empfohlen. Herr Höyns legt eine detaillierte Aufstellung vor, aus der die verbesserungswürdigen Posten hervorgehen. Danach besteht ein Investitionsbedarf von geschätzten 12.250 €. Der Rat kommt überein, sich zunächst auf die Technik zu beschränken (rd. 8.500 €) und von einer Erneuerung des Mobiliars abzusehen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Posten sind wie folgt zu berücksichtigen:

- a) Ergebnishaushalt
  - Erneuerung Beleuchtung neuer Ansatz: 4.500 €
  - Infrastruktur neuer Ansatz: 0 € (vorher 3.000 €)
  - Modernisierung WLAN-Internet-Zugang neuer Ansatz: 500 €
- b) Finanzhaushalt/Investitionsprogramm
  - Ersatz Audio-System neuer Ansatz: 3.500 €

Ja 16

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2014 – 2018.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 18 Städtebauliche Weiterentwicklung des Ortskernes Sittensen  
Vorlage: Si/119/2015

Im Ortskern von Sittensen, insbesondere Am Markt und in der Bahnhofstraße, finden zurzeit erhebliche Veränderungen in Folge von Eigentümerwechseln statt. Die Gemeinde Sittensen steht nun vor der Aufgabe, diese Veränderungen städtebaulich zu leiten. Vorab ist die zukünftige Zielrichtung der Ortsentwicklung zu beschreiben. Die Gemeinde Sittensen muss lt. Herrn Tiemann die Gestaltung aktiv in die Hand nehmen und die Entwicklung vorgeben. Dies sollte mit Unterstützung eines geeigneten Städteplaners geschehen. Die Entscheidung der Samtgemeinde zum zukünftigen Standort des Rathauses wird die Zukunftsplanung mitbestimmen.

Ja 16

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt zur städtebaulichen Weiterentwicklung des Ortskernes von Sittensen Entwicklungsziele für die Bereiche „Am Markt“ und „Bahnhofstraße“ als Grundlage für erforderliche Bauleitplanverfahren zu erarbeiten und festzulegen und beauftragt die Verwaltung, einen geeigneten Städtebauplaner zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 19      Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen. Die öffentliche Sitzung wird um 20.25 Uhr geschlossen.

gez. Heinz-Hermann Evers  
Vorsitz

gez. Bettina Müller  
Protokollführung